Antrag Nr. 4

2 3 4

5

6

7

1

Antragsteller: Janina Farr, Maxi Faye, Theresa Heindl,

Johannes Roppelt,

für den Sachausschuss Internationale Arbeit

Bund der Deutschen

Katholischen Jugend

Diözesanverband

Bamberg

BDKJ-Diözesanvorstand

8 9 10

Antragstitel: Unterstützung der zentralen Abschlussfeier zum

Weltmissionssonntag 2019 in Bamberg

11 12 13

14 Antragstext:

15 16

17

Die Diözesanversammlung möge beschließen:

Der BDKJ-Diözesanverband Bamberg wird Kooperationspartner bei der Ausrichtung des bundesweiten Abschlussfestes für den Sonntag der Weltmission 2019.

18 19 20

21

22

23

Dazu gehören

- Ausrichtung einer Veranstaltung für Kinder und Jugendliche im Rahmen der Festwoche
- Mitarbeit beim zentralen Abschlussfest am Sonntag, den 27.10.2019

Begründung:

Der Sonntag der Weltmission wird einmal jährlich weltweit in der römisch-katholischen Kirche als "Fest der Katholizität und universalen Solidarität gefeiert". Die Gläubigen sollen sich ihrer "gemeinsamen Verantwortung für die Evangelisierung der Welt bewusst werden". Beauftragt, diesen zu koordinieren und durchzuführen sind die Päpstlichen Missionswerke (missio). In Deutschland findet der Sonntag der Weltmission am 4. Sonntag im Oktober statt.

Der BDKJ arbeitet grundsätzlich sehr eng mit den Hilfswerken zusammen, zu gibt es zu allen großen Spendenaktionen Partnerschaften mit den jeweiligen Ausrichtern und somit auch eine Kinder- oder Jugendaktion. Die größte Solidaritätsaktion, für die der BDKJ mit dem Kindermissionswerk die Hauptverantwortung trägt, ist die Aktion Dreikönigssingen.

Das Beispielland im Jahr 2019 ist Nordostindien. Themen der Menschen und des Landes - wie die Situation der Christen, der Ureinwohner, das Kastenwesen und der Fair-Trade-Handel sollen in diesem Zusammenhang eine herausragende Rolle spielen. Das sind Themen, für die wir als BDKJ stehen und zu welchen wir unser Expertenwissen einbringen sollten.

Abstimmung:

Der Antrag Nr. 4 "Unterstützung der zentralen Abschlussfeier zum Weltmissionssonntag 2019 in Bamberg" wird mit 29 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen angenommen.